

Die Folgen der Abtreibung: Das Nachspiel einer Tragödie.

(Vortrag 5 - Lourdes Pro-Life Kongress 2008)

Dr. Marie Peeters-Ney
Dr. Philip G.Ney

Die unzählbaren Konsequenzen von Abtreibung

**WEIT
und
TIEF**



Die Folgen der Abtreibung

- FÜR FRAUEN:
 - Erhöhte Sterblichkeitsrate
 - Erhöhte Krankheitsanfälligkeit
 - Veränderungen im Mutter-Kind Verhalte
 - Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit
- FÜR MÄNNER
- FÜR KINDER: PASS Syndrom
- FÜR DIE SENIOREN
- FÜR DIE MEDIZINER
- FÜR DIE GESELLSCHAFT

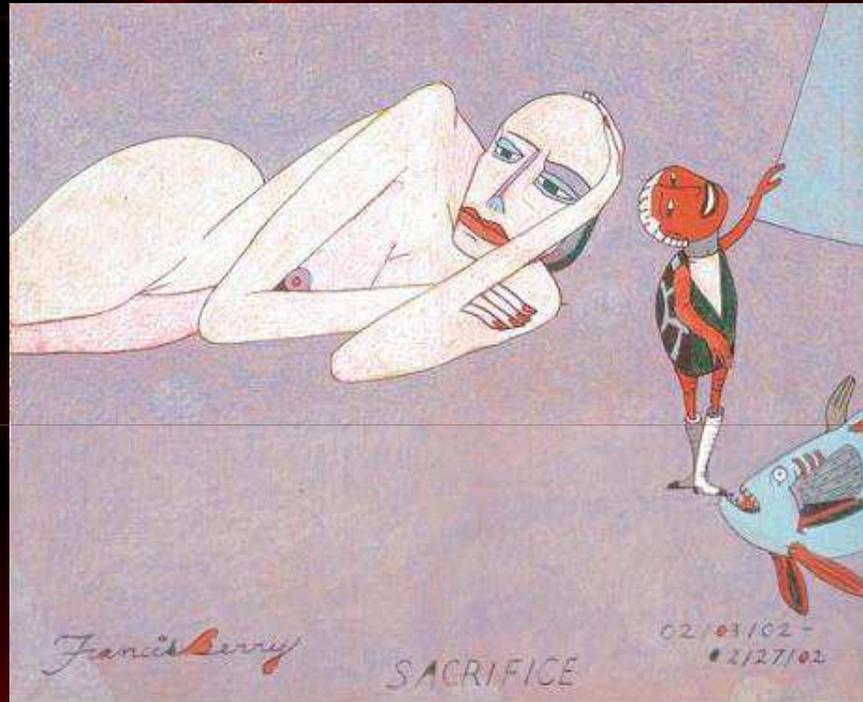
HAUPT-KOMPLIKATIONEN bei PAS

„Deeply Damaged“, PG Ney, Pioneer Publishing 1997

- **TRAUER** (Kind nicht im Arm gehalten – Beitrag geleistet zum Tod – Entmenschlichung – keine Unterstützung oder Hilfe)
- **ANGST**
- **SCHULDGEFÜHLE**
- **WUT, ZORN**
- **GESTÖRTER HORMONHAUSHALT**
- **VERMINDERTES SELBSTWERTGEFÜHL**
- **JAHRESTAGS-KRISEN**
- **„FLASH BACKS“**



HAUPT-KOMPLIKATIONEN (2)



Das abgetriebene Kind,
gegenwärtig, vollkommen und
wunderschön aber oft voller Hass
und beherrschend.

- RACHEGEFÜHL
- VERTRAUENSVERLUST
- SCHLAFSTÖRUNGEN
- ZERBROCHENE WEIBLICHE IDENTITÄT
- WIEDERHOLTES DURCHMACHEN DES DRAMAS
- PSYCHOSOMATISCHE ERKRANKUNGEN
- DEPRESSIONEN
- GESCHWÄCHTER GESUNDHEITZUSTAND
- SELBSTBESTRAFUNG

Zusammenhang zwischen Abtreibung und Kindesmißbrauch, PG. NEY
(Kanadisches Journal der Psychiatrie, 1979)

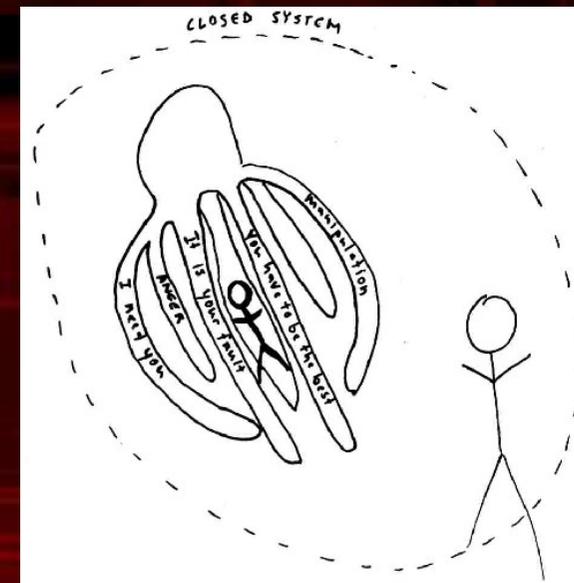
ABTREIBUNG

KINDES-MIßBRAUCH



Das **ERSCHEINUNGSBILD** von **PAS** ändert sich unter dem **EINFLUSS** von **PASS**

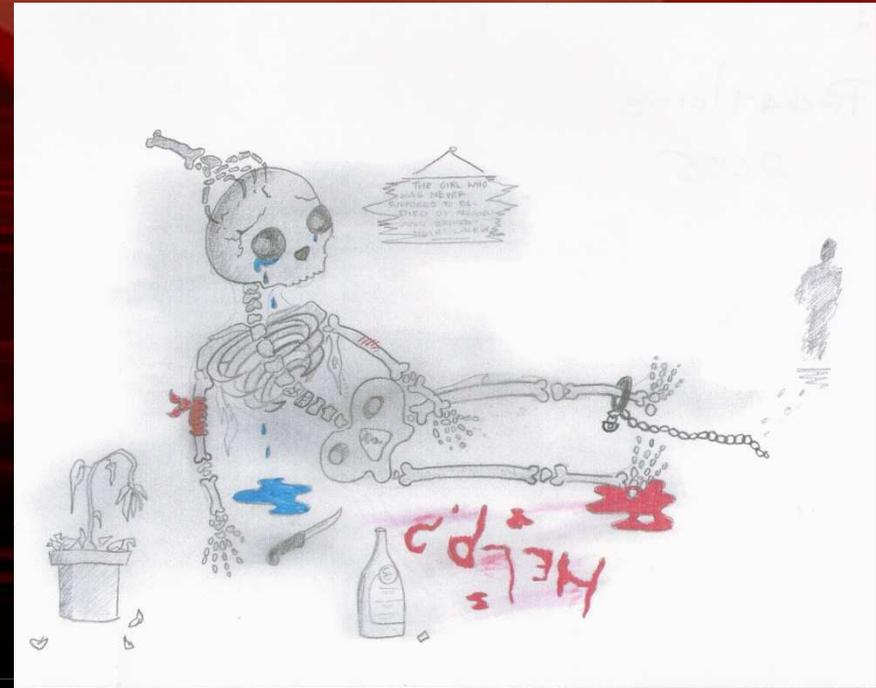
- **Tiefgreifender Verlust an Menschlichkeit bei allen, die in einer Kultur der Abtreibung aufwachsen.**
- **Pass trennt die Empfindungen von den Geschehnissen ab, führt zu einem Dasein wie in einer abgeschlossenen Schutzkapsel.**
- **“Sie leben nicht in ihrem Körper”**
- **PASS–Patienten entwickeln PAS–Symptome, nachdem sie mit der Schicksalsfrage des Überlebens fertig wurden.**
- **Antidepressiva wirken so als chemische Knebelung der Frauen**



ABTREIBUNGS- ÜBERLEBENDE

ANZEICHEN UND SYMPTOME

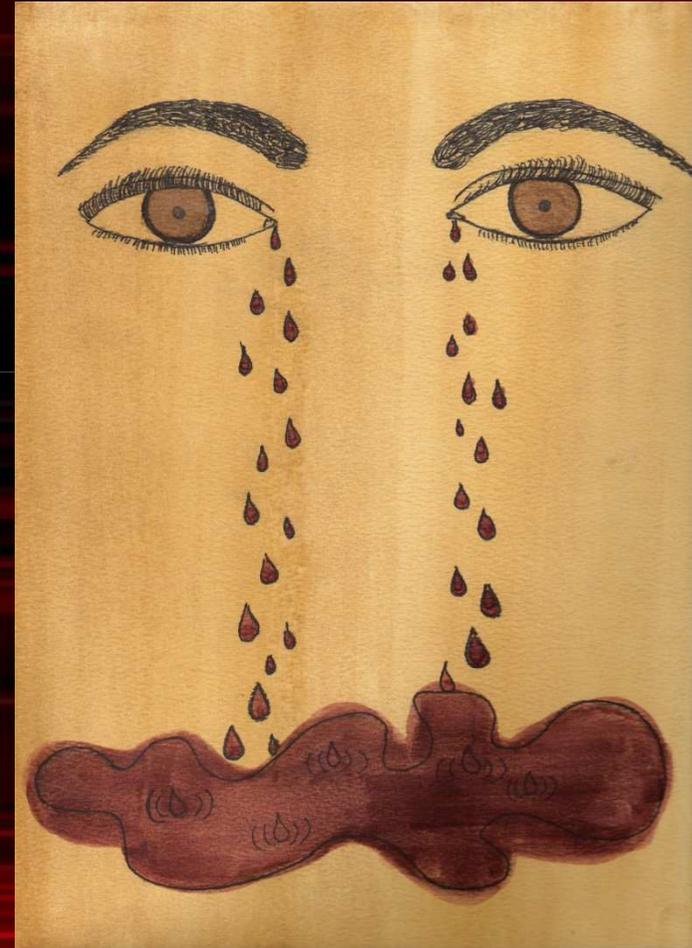
- Schuldgefühle
- Existenzängste
- Ontologische Schuld
- Misstrauen gegenüber Eltern und ähnlichen Autoritätspersonen
- Kein innerer Selbstwert



ABTREIBUNGS-ÜBERLEBENDE

ANZEICHEN UND SYMPTOME (2)

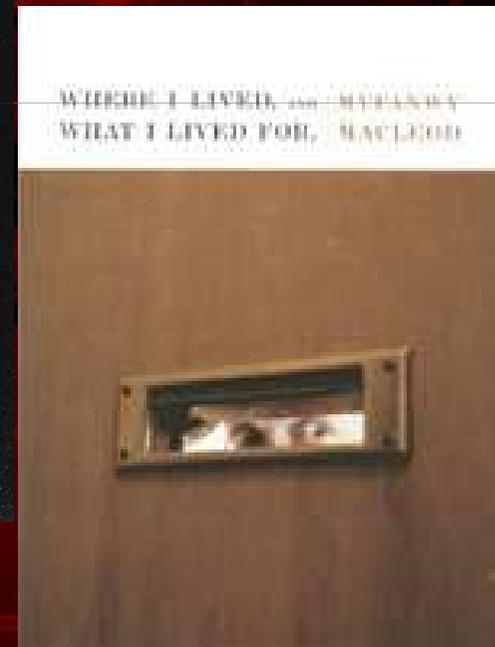
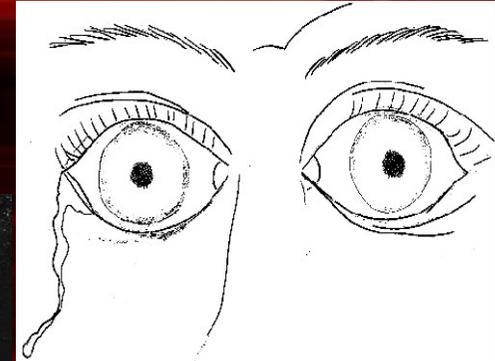
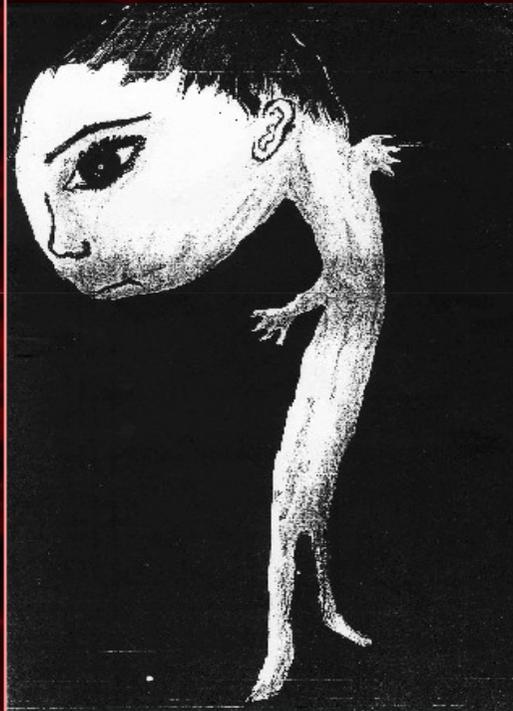
- Ängstliches Anklammern
- Oberflächliche Beziehungen
- Pseudo-Geheimnisse
- Wut
- Pessimismus
- Risikofreudiges Leben



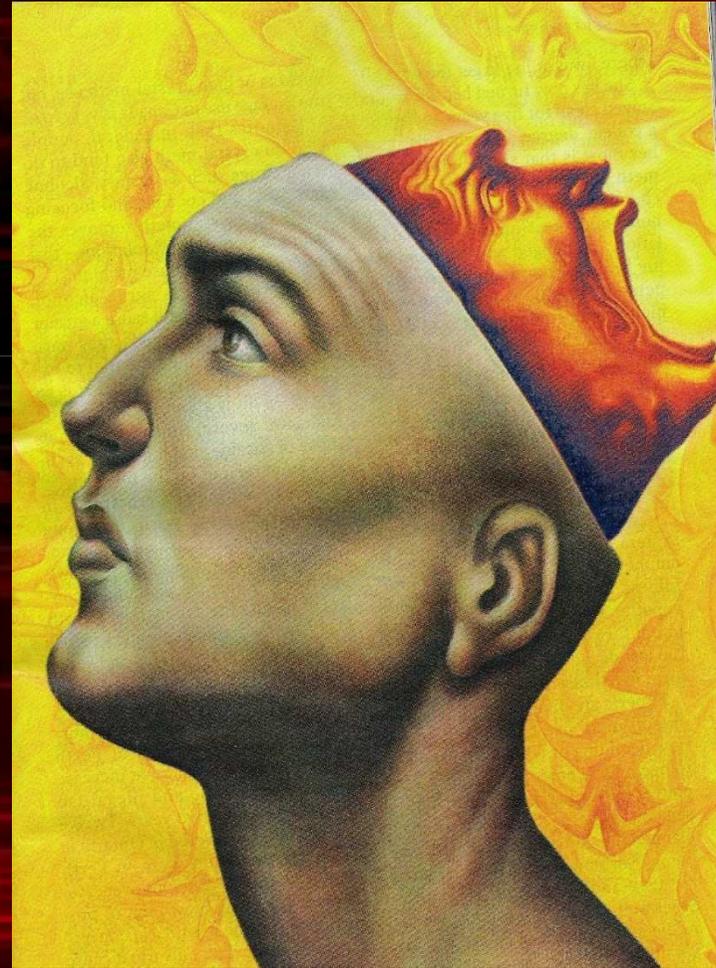
ABTREIBUNGS-ÜBERLEBENDE

ANZEICHEN UND SYMPTOME (3)

- ❑ Faszination für das Okkulte
- ❑ Identitätskrisen
- ❑ Sehnsucht nach Geschwistern
- ❑ Leben wie aus zweiter Hand



Die Wut des abgetriebenen Kindes, eines
Parasiten, der mein Leben behindert und
beherrscht.



Von „Reader's Digest 2006“

DIE WICHTIGSTEN PASS-SYMPTOME

“ Ich habe das Gefühl, ich verdiene es nicht zu leben“

Existentielles Schuldgefühl

“ Ich freue mich nicht darüber zu leben”

Existentielles Unglück

“Ich habe das Gefühl etwas Schreckliches wird mir zustoßen“

Gefühl der bevorstehenden Katastrophe

“Ich habe versucht mich umzubringen“

Selbstzerstörung

“Ich habe Angst den Verstand zu verlieren“

Unterentwickelter Realitäts-Bezug

“Ich habe mich selbst verwundet“

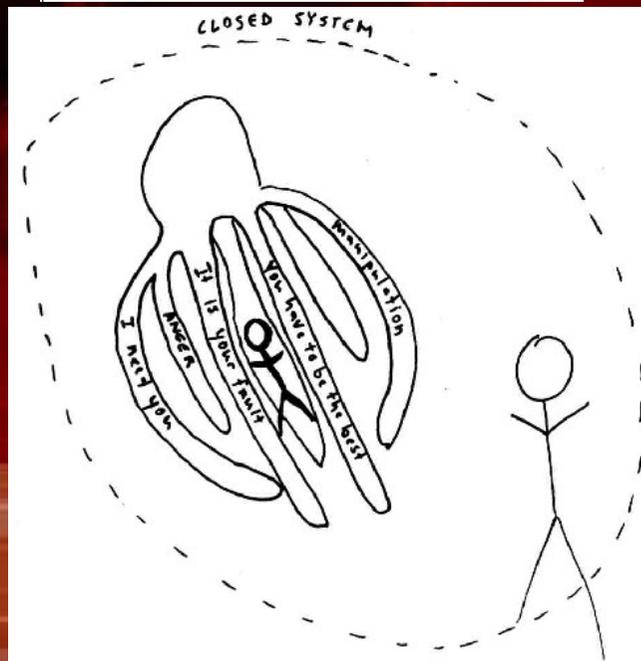
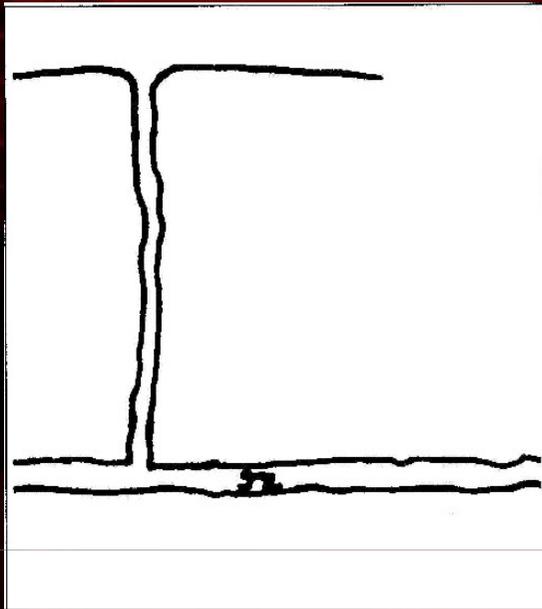
Selbstverletzung

Ausdruck von PASS in der Kunst

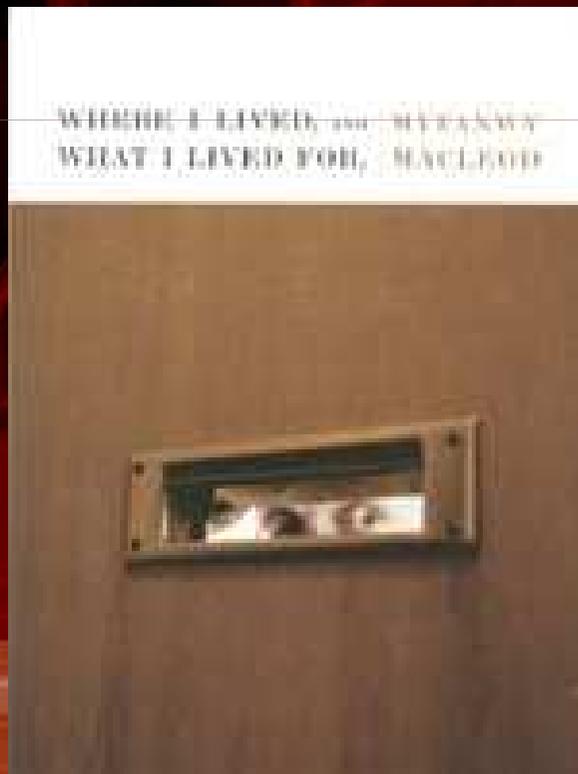
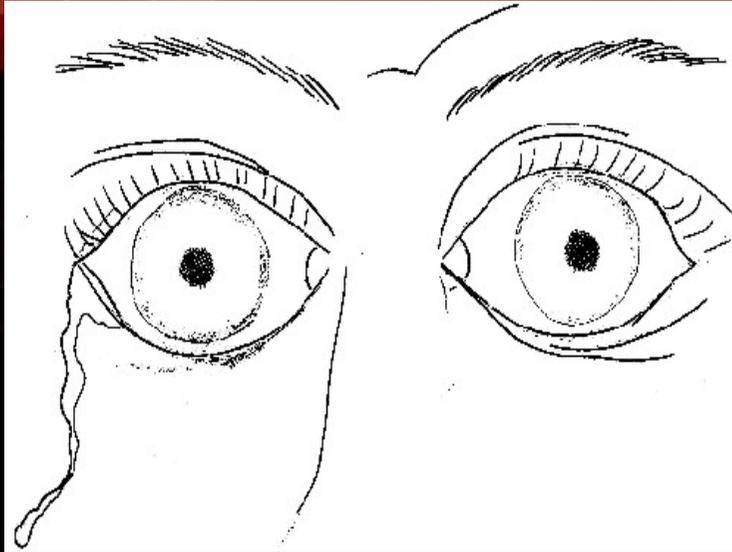


- “Ich habe kein Recht zu sein. Du hast kein Recht zu sein.”
- “Ich bin unwirklich. Du bist unwirklich. Ich bin was ich sein will.”
- "Ich habe mich im Geist immer nur in der Vergangenheit gesehen, nie in der Zukunft."
- “Wohin mit meiner Wut? Wohin mit meiner Angst?”
- “Ich habe immer andere Leute um mich gebraucht, sonst hätte ich das Gefühl, ich existierte überhaupt nicht. Ich hatte Angst vor den Schweigen, wenn niemand in meiner Nähe ist... Aber ich fühle mich so allein...”

Ich verdiene es nicht zu leben

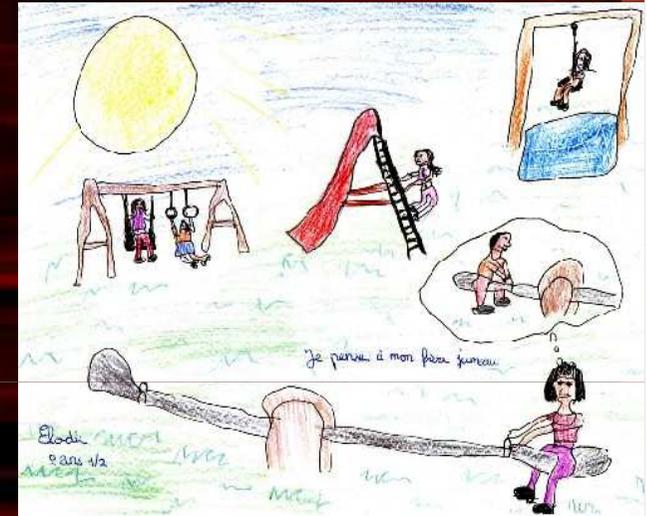
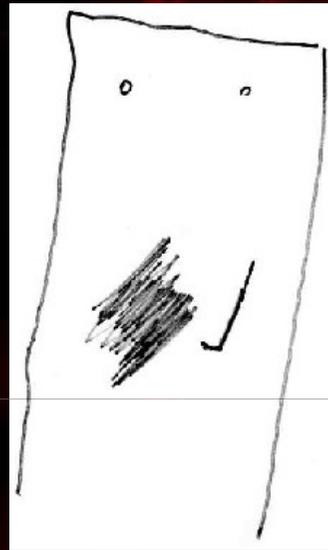


- “Man kann nicht leben, und sterben kann man kann auch nicht. Solch ein Leben kann man doch nicht an andere weitergeben. Man schwimmt nur irgendwie in der Existenzsuppe herum...”
- “Eine Wirklichkeit gibt es nicht, nur meine eigene Wirklichkeit.”
- “Ich komme mir wie ein Roboter vor, der an der Fernbedienung hängt. Ich könnte eine Menge leisten, aber da ist mein Herz nicht dabei. Mein Körper ist zwar da, aber keine Seele. Ich weine ohne Tränen. Das einzige, was mich interessiert, ist, wer hat bloß die Fernbedienung ?“



- “Mein Lebtag habe ich das Gefühl gehabt, es gibt da einen dunklen Raum, in den ich nicht hineingehen darf. Heute und mit Ihrer Hilfe habe ich endlich diese Tür aufgemacht - mit Schaudern, weil es da vollkommen dunkel war. Aber ich war imstande, das Licht anzudrehen, und dann sah ich, dass es gar nicht so schauerlich war. Jetzt begreife ich erst! Der Schlüssel für mich war, zu wissen, dass ich überlebt habe. Und jetzt kann ich daran gehen, mich mit meinen Eltern zu versöhnen. Jetzt erst werde ich mit ihnen reden können. .”
- “Die Wahrheit wird mich ruinieren, sie ist zu fürchterlich .”

Woher wissen es die Kinder?

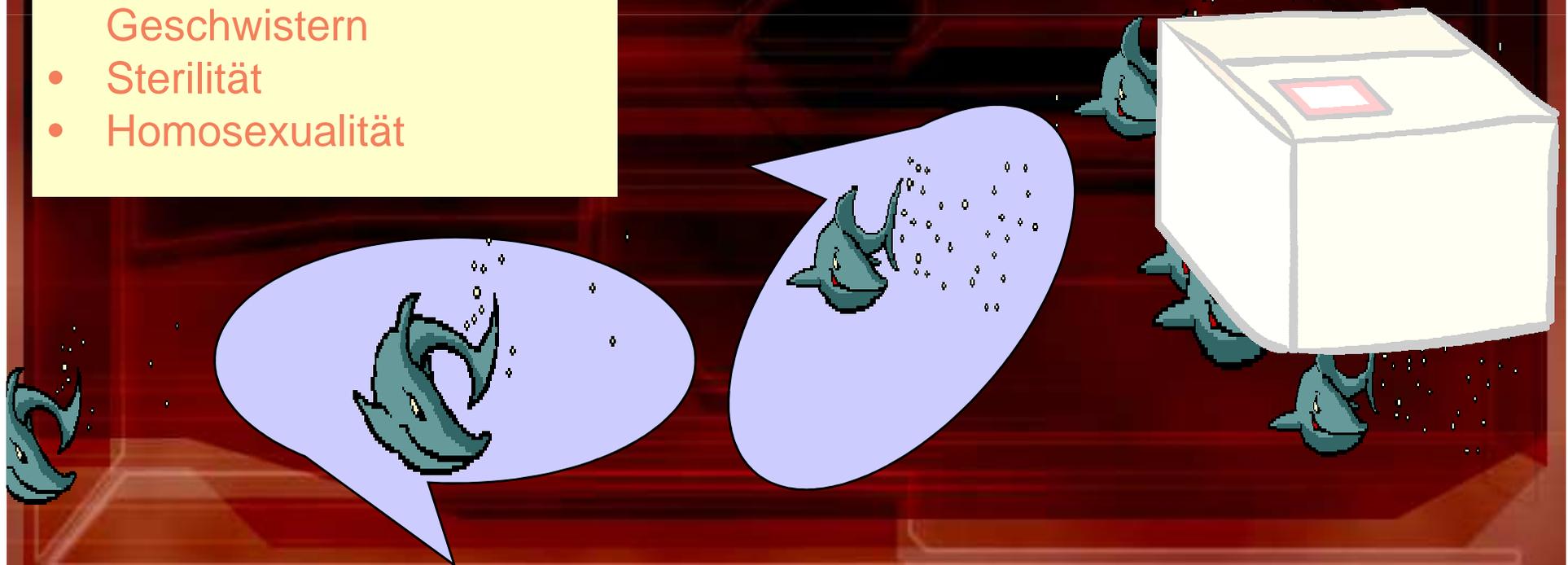


- Sie erraten es, intuitiv, sie hinterfragen Geheimnistuereien, sie klopfen auf den Busch, die hören es zufällig mit, sie erschließen es aus Familien-Streitereien, die Eltern platzen damit heraus, sagen es ihnen direkt, oder lassen sie bei der Entscheidung über die Abtreibung mitreden, als ob kleine Gespenster reden würden

PASS und Sexualität

In ihrer eigenen Welt: Die selbstgebastelte Schutzkapsel

- Schutzkapsel
- "nicht im eigenen Körper leben"
- Sehnsucht nach Geschwistern
- Sterilität
- Homosexualität



PASS UND EHELEBEN

BRAND CAMP

by Tom Fishburne

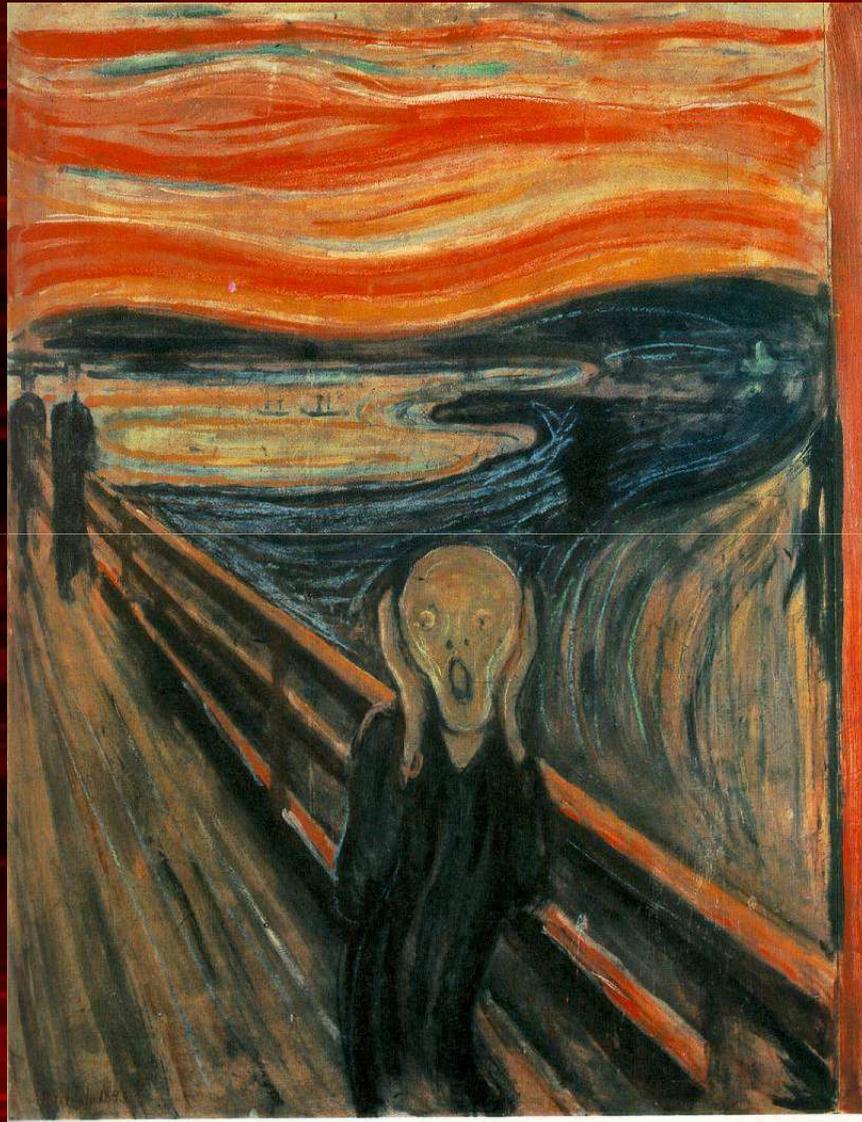
Wir ermutigen unsere
Teams, außerhalb der
Box zu denken.



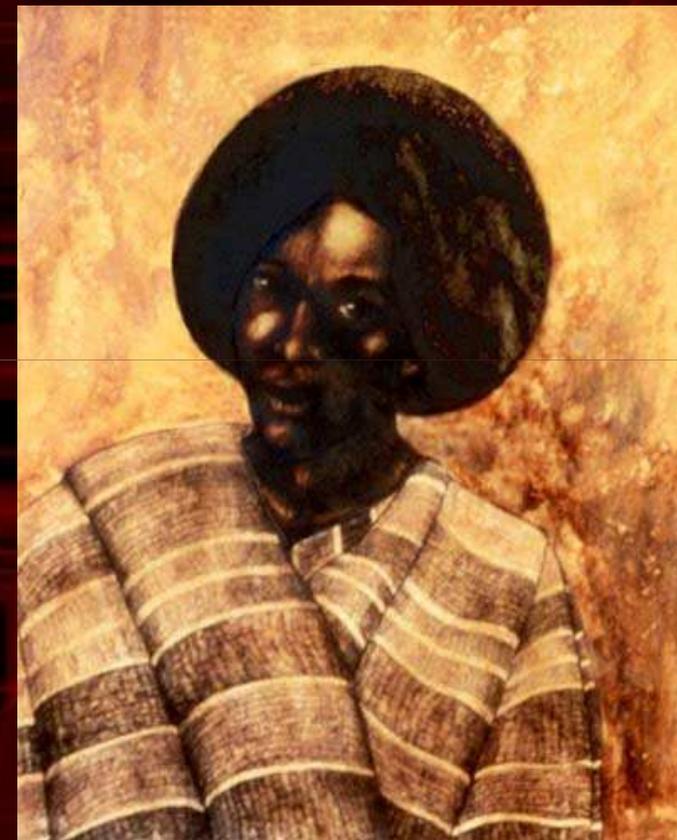
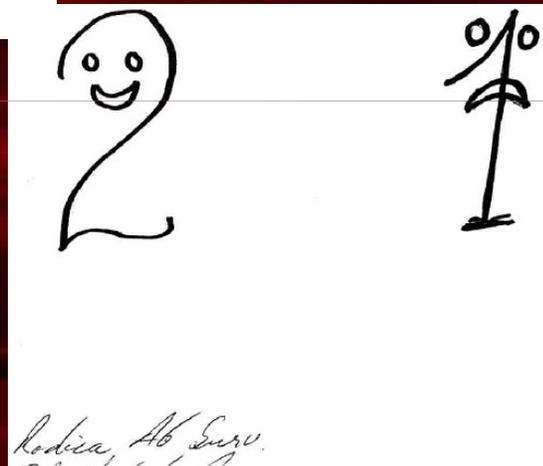
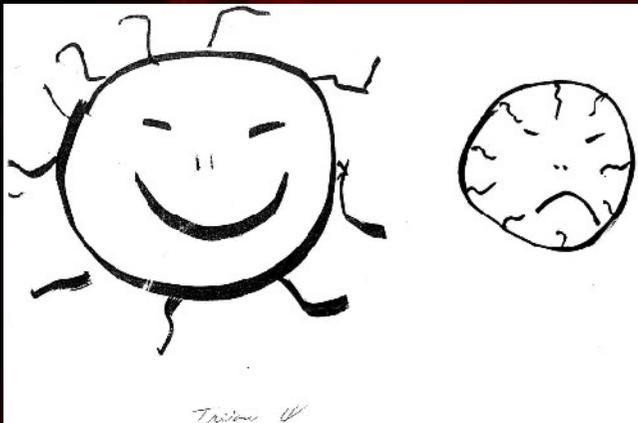
© 4/19/04

SKYDECKCARTOONS.COM

WARUM DIE
STILLE ?



Verweigerung der Menschwerdung im Kontrast zur Christlichen Botschaft



Eine kalte und entrückte Wirklichkeit

Wenn man lange in einen Abgrund schaut, schaut der Abgrund auch in einen.“ (Nietzsche)

Man kann nur eine gewisse Zeit lang in die Tiefe blicken, ohne dass man dabei einen Schwindel bekommt und hinein fällt. Aus diesem Grund zieht es auch der Künstler in der Postmoderne vor, nicht allzu tief zu blicken, sondern an der Oberfläche des Lebens zu bleiben... ein Klima der Oberflächlichkeit... bei dem, was darunter liegt, fühlt man sich nicht wohl... man hat Angst davor, psychische Konflikte und Traumata einzugestehen... eine ironische Abgehobenheit...



Tom Maroni

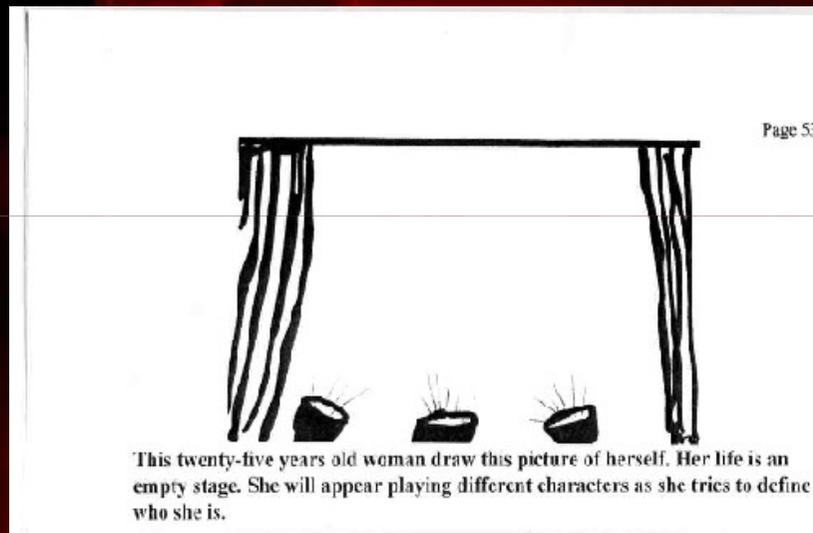


George Segal

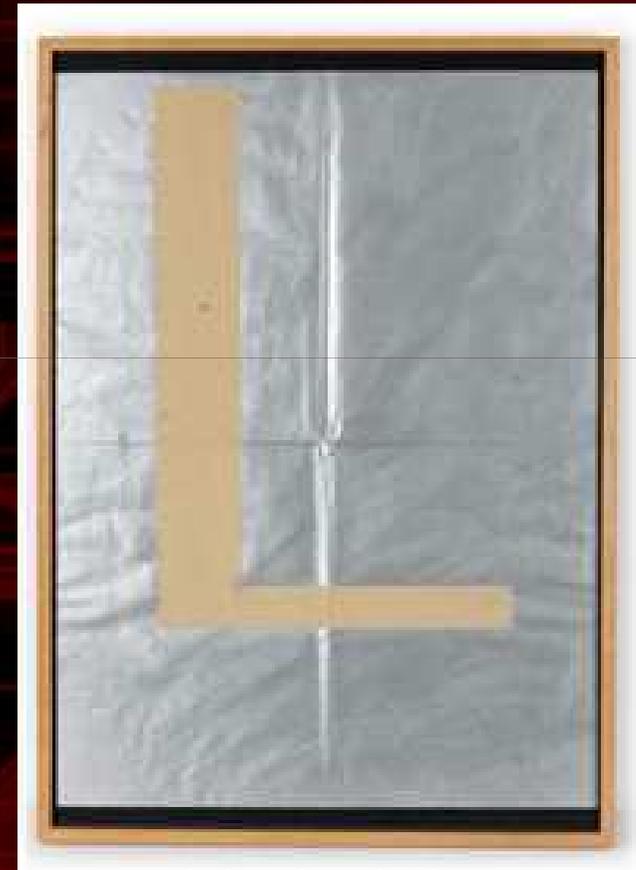


Julie Opie

Die Leere des Lebens

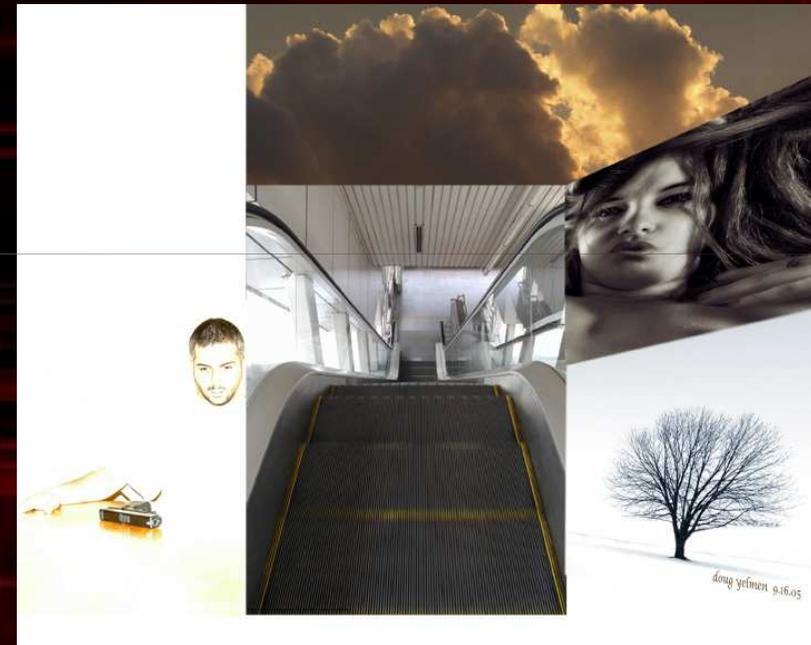


„Dies ist ein Selbstbildnis einer 25 Jahre alten Frau. Ihr Leben ist eine leere Bühne. Da tritt sie auf und spielt verschiedene Rollen. Auf diese Weise versucht sie festzustellen, wer sie eigentlich ist.“



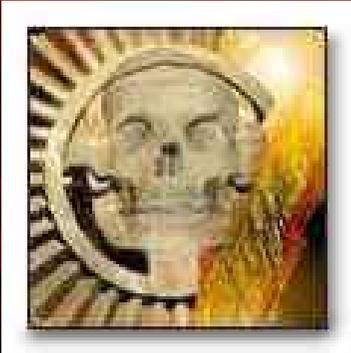
John Armleder

VERZERRUNG DER WIRKLICHKEIT, SUBJEKTIVER SINNVERLUST



Rundgang durch eine Ausstellung mit den Künstlern
Christopher Myers, Wanda Raimundi und Naomi Beckwith ,
2005-2006

Tod, Blut, Tränen und Chaos

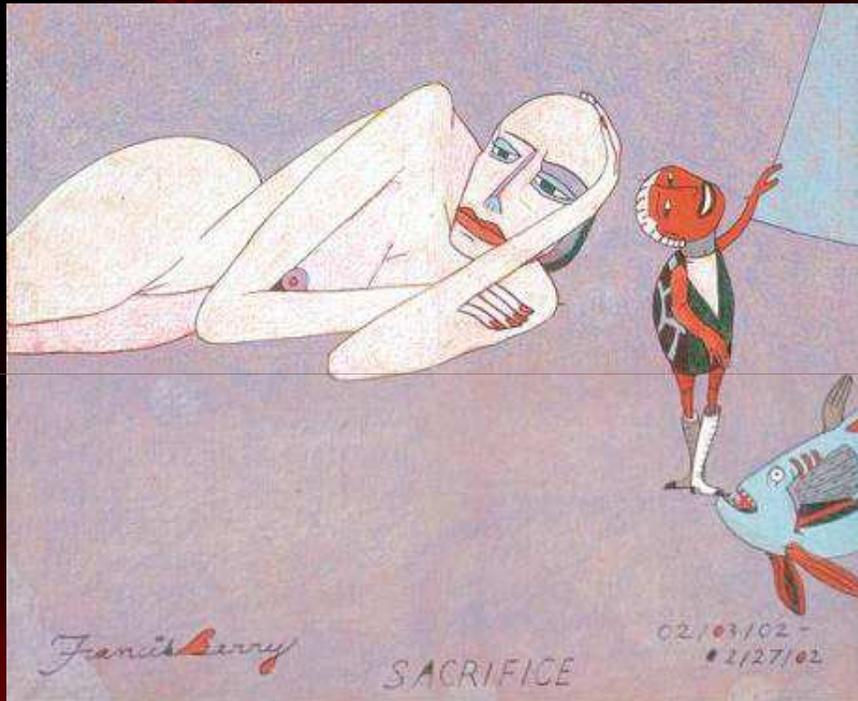


Ausdruck von PASS in der Kunst



- In seinem Todeskampf verblutete ein Hirsch mit gewaltsam aufgerissenem Leib ... Mardy Greer

Ausdruck von PASS in der Kunst



Thomas Yarbrough

Das abgetriebene Kind, gegenwärtig, vollkommen und wunderschön aber oft voller Hass und beherrschend.

BLUT UND TRÄNEN



Eine komplette Verdrehung der Weltvernunft

